

# Zu Gast bei Turnier in Abruzzen

## *Jugendcamp in Wittenberg*

**Wittenberg/MZ/irs.** 36 Jugendliche aus dem polnischen Thorn, Cheltenham in Großbritannien und Göttingen werden morgen bis 3. August zum internationalen Jugendcamp "Jugend für den Frieden" in Wittenberg erwartet. Die Lutherstadt ist zum wiederholten Mal Gastgeberin der Veranstaltung, die seit 1995 an wechselnden Orten stattfindet. Mit gleichaltrigen Einheimischen werden die jungen Leute zwischen 14 und 16 Jahren aus den Partnerstädten Göttingens, zu denen auch Wittenberg gehört, sich über die "Agenda 21" austauschen, die eine globale Entwicklung nach dem Grundsatz der Nachhaltigkeit fordert. Zum umfangreichen Programm in Kultur, Sport und Wirtschaft gehört daher etwa auch ein Besuch der Firma Loetec, die ein umweltfreundliches Rücknahmesystem entwickelt hat.

Bereits nächste Woche werden sich 25 junge Wittenberger von der Kinder- und Jugend-Showtanzgruppe und vom Bauernvolk aufmachen Richtung Italien. In Sulmona (Abruzzen) werden sie vom 31. Juli bis 3. August an der "Giostra cavalleresca di Sulmona" teilnehmen, einem mittelalterlichen Turnier. Selber aufs Pferd steigen müssen die Wittenberger nicht. "Die (Gastgeber) reiten für uns" unter dem Wappen der Lutherstadt, so "Reiseleiter" Ulrich Pffingsten. Der Stadt, betonte Oberbürgermeister Eckhard Naumann, entstehen durch die Reise keine Kosten: Die Wittenberger sind Gäste der Italicner, die eine EU-Förderquelle angezapft haben.

Gleiches gelte auch für die Teilnahme an der "Sport- und Kulturwoche" Ende August in Haderslev. In die dänische Stadt reisen Vertreter der Sekundarschule Friedrichstadt, die Tanzgruppe des Herbstzeit e. V. und der Lions-Club.

---

Alle Rechte vorbehalten - © Redaktionsarchiv M. DuMont Schauberg